WANDSEWORT

GEMEINDEBRIEF DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHEN IM WANDSETAL

03/2020
05/2020

- Gemeindeversammlungen
- Osterpilgern
- Konfirmation

INHALT

BEREICH	SEITE
ANGEDACHT	3
JUGEND	4
AKTUELLES	5 - 11; 30 - 33
GOTTESDIENSTE WANDSETAL	12 - 18
BEGLEITET	19
GOTTESDIENSTE IN DER REGION	20 - 21
RÜCKBLICK	22
SENIOREN	23 - 28
MUSIK	29
TERMINE WANDSETAL	30 - 35
TERMINE REGION	36 - 37
IMPRESSUM, ANSPRECHPARTNER & ADRESSEN	38 - 40

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHEN IM WANDSETAL
Emmaus-Kirchengemeinde Hinschenfelde
Kreuz-Kirchengemeinde Wandsbek

Emmauskirche Hinschenfelde

Kreuzkirche Wandsbek

Von der Dunkelheit ins Licht

Endlich wird es wieder heller! Die Tage werden spürbar länger und die Natur erwacht. Kleine Knospen schieben sich aus dem Erdreich und erfreuen uns. Der Duft des Frühlings zieht ein. Endlich.

Doch dem einen oder der anderen macht dieses Erwachen kein wohliges Gefühl. Für manche bleibt es dunkel.

Wenn wir schwer erkranken, dann ist alles dunkel. Die Ungewissheit macht uns mürbe. Nichts wird so sein, wie es war. Manchmal ist da eine große Leere, die alles dunkel erscheinen lässt – die kein Licht mehr zu uns durchlässt.

Wenn wir einen Menschen verlieren, den wir sehr geliebt haben, dann ist alles dunkel. Dass es je wieder heller werden kann, kommt schlicht nicht in Frage. Nichts wird je wieder so sein, wie es war.

Genau so haben sich die Freunde von Jesus auch gefühlt, als sie ihn verloren haben. Geflohen sind viele, weil sie es nicht mit ansehen konnten, wie er stirbt – zu Tode gequält. Dann kam die große Trauer. Alles war dunkel.

Jedes Jahr vollziehen und erleben wir diese Bewegung nach, in der Passionszeit.

Der Weg zum Kreuz, der Weg des Todes. Und dann kommt er, der Ostermorgen – hell strahlend und mächtig. Mit unendlicher Erleichterung. Das helle Licht durchbricht die Dunkelheit. Die Liebe ist am Ende stärker als der Tod – das feiern wir jedes Jahr neu.

Jesu Sieg über den Tod macht die Trauer über unsere Liebsten nicht leichter, aber er verändert sie. Jesu Sieg über den Tod lässt uns nicht plötzlich gesund werden, aber wir spüren Hoffnung. Wir wissen: der Tod hat nicht das letzte Wort – die Liebe ist stärker als der Tod. Ja, es stimmt. Nichts wird so sein, wie es war. Wir werden nicht so sein, wie wir waren.

Gott schickt uns sein Licht, gerade wenn die Dunkelheit uns zu umfassen droht. Dieses Licht wahrzunehmen, das eigene Bewusstsein dafür zu öffnen, das wünsche ich uns allen in dieser Zeit. Damit es für niemanden dunkel bleiben möge.

Ihre Pastorin Linda Pinnecke

Was uns bewegt: Die neue Situation in der Jugend

Die Gemeinden der Region haben sich zum 31.12. von der Jugenddiakonin Johanna Gast verabschiedet. Sie wird nicht mehr in unseren Gemeinden tätig sein. Wir wünschen ihr alles Gute für ihren weiteren Berufsweg.

Die Jugendband bei einem Auftritt. Nicht im Bild übrigens: Jasper an der Posaune.

Seitdem ist die Stelle der Leitung der regionalen Jugendarbeit vakant. Die Stellenausschreibung wird nun mit Unterstützung der Jugendlichen vorangetrieben, und wir hoffen alle sehr, dass bald wieder ein Diakon/eine Diakonin unsere Jugendarbeit leiten wird.

Uns zeigt diese Zeit, dass wir eine große Gruppe sehr engagierter Jugendlicher in unseren Gemeinden haben, die es schaffen, den wöchentlichen Jugendtreff, die Band, und auch die Unterstützung bei Gottesdiensten und in der Konfi-Zeit für eine begrenzte Zeit ohne hauptamtliche Leitung weiterzuführen. Darüber sind wir sehr glücklich und dankbar! Dennoch nehmen wir die Planung in den Blick!

Den nächsten Jugendgottesdienst feiern wir am So 7. Juni um 18 Uhr in der Kreuzkirche.

Wir feiern Konfirmation!

Am 26.04. wird die Konfirmation im Pfarrsprengel stattfinden. Wir freuen uns auf die Feier des Glaubens mit unseren Jugendlichen.

Besonders ist in diesem Jahr, dass sich die Konfis aussuchen können, in welcher der Gemeinden unserer Region sie ihre Konfirmation feiern möchten. Denn erstmals haben wir, die Pastoren der Region, die Konfirmanden die ganze Zeit gemeinsam unterrichtet.

Karen Diehn

An allen Orten unserer vier Gemeinden der Region fand die KonfiZeit am Freitagnachmittag statt, wir waren gemeinsam im Konfi Camp in Noer und auf kurzer Freizeit in Großhansdorf.

Gemeinsam sind wir auf Gott-Suche gegangen. Dieser Weg endet nun für uns in dieser Gruppe mit der Konfirmation.

Wir feiern im Pfarrsprengel am 26. April in der Kreuzkirche, am 10. Mai in Tonndorf und am 31. Mai in St Stephan.

Konfi-Jahrgang 2022: Der regionale Infoabend zu den Anmeldungen findet am 4. Juni um 18 Uhr in der Kreuzkirche statt.

Gemeindefest zum Tag der Nachbarn

Fr 29. Mai 2020 | ab 16 Uhr, Emmaus

nebenan.de

Zum bundesweiten Aktionstag wollen wir in Emmaus erstmals ein Gemeindefest feiern. Wir setzen ein Zeichen für gute Nachbarschaft und mehr lokalen Zusammenhalt.

Mehr Gemeinschaft und weniger Anonymität sind die zentralen Ziele des Tages. Wir als Kirchengemeinde sehen darin genau unsere Aufgabe: Menschen verbinden, Räume zur Kontaktaufnahme öffnen und so einen Beitrag zu einem guten Zusammenleben leisten.

Leckeres Essen, Mitmach-Aktionen, Kirchenführung, Musikalisches und mehr erwartet Sie am Freitag, 29. Mai ab 16 Uhr! Wir treffen uns in Emmaus!

LP

Einladung zu den Gemeindeversammlungen

So langsam kommen wir an in dieser neuen Struktur: dem Pfarrsprengel. Wie Sie bereits verfolgen konnten, tagen unsere Kirchengemeinderäte mittlerweile gemeinsam, der Pfarrsprengel wächst zusammen, Schritt für Schritt.

Was bedeutet das konkret? Wie nehmen Sie das wahr? Was ist im letzten Jahr passiert? Mitglieder des Kirchengemeinderates werden berichten, um dann mit Ihnen und Euch ins Gespräch zu kommen. Wir treffen uns zu den Gemeindeversammlungen:

Am 22. März nach dem 11-Uhr-Gottesdienst in der Kreuzkirche und

am 5. April nach dem 9.30-Uhr-Gottesdienst in der Emmauskirche.

Wir freuen uns auf Sie!

LP für beide Kirchengemeinderäte

Osterpilgern nach Emmaus

Mo 13. April 2020 | ab 16 Uhr, Start Kreuzkirche

Der traditionelle Text für Ostermontag ist die Geschichte der Emmausjünger aus dem Lukasevangelium. Sie heißen so, weil sie auf dem Weg nach Emmaus sind, todtraurig über den Verlust ihres Freundes Jesus. Da begegnet ihnen Jesus selbst auf diesem Weg – doch das erkennen sie erst, als er schon weg ist.

Nach dieser Geschichte ist die Emmaus-Gemeinde benannt. Traditionell feiern wir am Ostermontag deshalb den regionalen Gottesdienst in Emmaus.

In diesem Jahr wollen wir gemeinsam nach Emmaus pilgern! Es sind alle herzlich eingeladen, zur Kreuzkirche zu kommen. Los geht es um 16 Uhr.

Gemeinsam gehen wir durch den Eichtalpark bis zur Emmauskirche. Eine perfekte Gelegenheit für alle, die diesen Weg nach Emmaus noch nicht gelaufen sind!

Dort erwartet uns im Gemeindehaus ein geselliges Beisammensein, und um 18 Uhr feiern wir dann Gottesdienst. Das Kirchencafé der regionalen Gottesdienste findet also vor dem Gottesdienst statt. Kommen Sie mit auf den Weg nach Emmaus!

LP

Emmaus gärtnert – Machen Sie mit!

Sa 28. März 2020 | ab 9.30 Uhr, Gemeindehaus Emmaus

Die Gärtnertruppe von Emmaus will sich wieder ans Werk machen, um Frühlingsfrische zu verbreiten.

Karen Diehn

Spaten, Harke und Besen sind die Hauptarbeitsgeräte der fleißigen Gärtner-Truppe von Emmaus. Alle paar Monate bringen sie mit viel Elan und guter Laune das Grün zwischen Kirche und Gemeindehaus in vorzeigbare Form.

Der Gartenvormittag klingt mit einem gemeinsamen, selbstgekochten Mittagessen in geselliger Runde gegen 13 Uhr aus.

Wenn Sie Lust haben, kommen Sie dazu, neue Mitgärtner sind immer gern gesehen! Bitte melden Sie sich zu den Gemeindebüro-Öffnungszeiten an, wenn Sie mitmachen wollen.

KD

Mitgliederversammlung des Förderkreises

So 17. Mai 2020 | 11 Uhr, Gemeindehaus Emmaus

Alle Mitglieder und Interessierten sind herzlich eingeladen zur Versammlung des Förderkreises für die Emmaus-Kirchengemeinde, im Anschluss an unseren Gottesdienst.

Die vorläufige Tagesordnung:

1.) Begrüßung und Wahl der Gesprächsleitung
2.) Bericht des Vorstandes
3.) Kassenbericht 2019
4.) Entlastung des Vorstandes
5.) Wahl des Vorstandes (laut Satzung alle drei Jahre, Wiederwahl ist möglich)
6.) Verschiedenes

Agnes Diehn, Vorsitzende des Förderkreisvorstandes

Pfingstfreizeit Puan Klent 2020

Der Pfarrsprengel lässt sich auf Sylt den Wind um die Nase wehen …

Die Gebäude lassen wir hier, aber alle Generationen sind eingeladen zu einer Pfingstfreizeit wieder auf Sylt – und zwar richtig lange. Die Lage zwischen Watt und Dünen ist traumhaft. Wir bieten auch Gemeinsames wie Abendandachten an. Die Unterkunft ist schlicht mit Mehrbettzimmern und Gemeinschaftsduschen.

Dauer:	Freitagvormittag, 29. Mai bis Montagnachmittag, 1. Juni 2020
Unterkunft:	Hamburger Jugenderholungsheim Puan Klent (www.puan-klent.de) in einfachen, aber schönen Familienzimmern
Anfahrt:	per Bahn ab HH-Altona
Essen:	Vollverpflegung bei gemeinsamen Mahlzeiten
Attraktionen:	Wind, Wasser, Sonne, Sand, Gemeinschaft Abendandachten auch für Kinder
Programm:	Möglichkeit, auch mal allein zu sein
Kosten:	Erwachsene: 170 Euro (inklusive Kurtaxe) Kinder 7-17 J.: 110 Euro Kinder 1-6 J.: 60 Euro (Kinderbetten möglich) Ermäßigung möglich, sprechen Sie uns an
Anmeldung:	im Kirchenbüro von Freitag, den 1.3. bis 8.5. über Tel. 040 / 27 88 91 11 oder buero@kreuzkirche-wandsbek.de
Leitung:	Martina Heering-Egg

Neues aus unserer KiTa

68 Kinder besuchen unsere KiTa im Walther-Mahlau-Stieg. Spielen, lernen mit Gott groß werden – begleitet von engagierten Mitarbeiter*Innen, direkt neben unserer Kirche.

Evangelische Kindertagesstätten
Mit Gott groß werden.

Vieles ist im letzten Jahr passiert! Mittlerweile ist unsere KiTa aufgenommen in den KiTa-Gemeinde-Verband des Kirchenkreises Hamburg-Ost. Manches verändert sich nun dadurch, besonders im Bereich der Verwaltung. Nicht verändern wird sich die enge Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und der KiTa.

Wir freuen uns sehr, dass die sorgfältige Arbeit nun auch offiziell gewürdigt wird: unsere KiTa hat das **Evangelisches Gütesiegel BETA** erhalten, das für Qualität im religions- und sozialpädagogischen Bereich steht. Ein Nachweis, dass wir auf genau dem richtigen Weg sind.

Herzlich beglückwünschen wir alle Mitarbeiter*Innen zu dieser großartigen Leistung!

LP

HASPA Lotteriesparen

Thomas Krätzig

Hier freuen sich Helga Saake-König (KGR), Claudia Brieger (KGR) und Beate Becker (Kirchenbüro) über die Übergabe des Schecks in Höhe von 2.000€ vom Lotteriesparen der HASPA an die Kreuzkirchengemeinde.

Der gesamte Betrag fließt in die Finanzierung unserer neuen Bankpolster. Kommen Sie doch mal zum Probesitzen!

Übergeben wurde der Scheck am 31. Januar im Bodelschwingh-Haus von Boris Lehmann (Haspa / Leiter Institutionelle Kunden) und Dorit Pilz (Haspa / Betreuung Institutionelle Kunden).

LP

Die Eichtalbühne präsentiert: „Das Essen steht im Kochbuch, Schatz!“

Eine Komödie von Regina Harlander unter der Regie von Christina Bittner.

Inhalt: Was macht man (Markus), wenn die sittenstrenge Mutter (Waltraud), die nach einem allergischen Schock drei Jahre im Koma lag, plötzlich wieder aufwacht? Einerseits sich natürlich freuen, dass die Mutter den unfreiwilligen Zusammenstoß mit einer Horde Wespen so gut überstanden hat. Aber anderseits muss Markus Waltraud nun schonend beibringen, dass er zwischenzeitlich mit der Paartherapeutin Sylvia durchgebrannt und seine Ehe mit Manuela Geschichte ist! Oder? Für Markus gibt es nur eine Lösung ... Seien Sie gespannt, wie diese aussieht!

Aufführungsort: Gemeindehaus der Kreuzkirche
Aufführungsdauer: ca. 120 Min. + ca. 20-minütige Pause

AUFFÜHRUNGSTERMINE	BEGINN	EINLASS
Freitag, 27. März	19.30 Uhr	18 Uhr Premiere
Sonnabend, 28. März	15.30 Uhr	14 Uhr
Sonntag, 29. März	15.30 Uhr	14 Uhr
Mittwoch, 1. April	19.30 Uhr	18 Uhr
Freitag, 3. April	19.30 Uhr	18 Uhr
Sonnabend, 4. April	15.30 Uhr	14 Uhr

Der Eintritt ist frei! Über eine Spende nach der Aufführung freuen wir uns. Vor der Vorstellung und während der Pause bieten wir zu den Nachmittagsvorstellungen überwiegend selbst gebackene Torten, Kuchen sowie Getränke bzw. zu den Abendvorstellungen heiße Würstchen, Laugengebäck und Kaltgetränke an.

Kartenreservierungen für die Aufführungen sind ab Sonnabend, den 7. März 2020, 10 Uhr, unter Tel: 040 / 4143 18 602 oder per E-Mail (ebenfalls erst ab 10 Uhr) nur unter kartenbestellung@eichtalbuehne.de möglich. Eingegangene Anrufe und Mails werden von uns nicht bestätigt! Sie erhalten nur einen Rückruf, falls wir Ihrer Bestellung nicht nachkommen können. Reservierte Karten müssen am Vorstellungstag bis spätestens 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden. Geben Sie uns bitte vorab (auch kurzfristig) per Telefon oder E-Mail Bescheid, falls Sie vorbestellte Karten nicht benötigen. Diese vergeben wir sehr gerne an Personen, die auf unserer Warteliste stehen, weiter. Vielen Dank!

Carmen Mühlhause im Namen der Eichtalbühne

KIRCHE MIT KINDERN

Alles ist schon da!

Regelmäßig am 4. Sonntag im Monat um 11 Uhr lädt das Familiengottesdienst-Team in die Kreuzkirche ein. Wer ist das eigentlich, und was passiert im Familiengottesdienst? Unser Interview bringt Licht ins Dunkel.

Seit wann bist du im Team und was machst du im Gottesdienst?
Susanne: Ich bin seit 2012 dabei, erzähle am liebsten spannende Geschichten, singe gern und mache mit den Kindern Bewegungen dazu … und hab' das Handschalengebet in unsere Liturgie eingeführt. Ich gestalte Plakate und oft die Beamer-Präsentation, ich bin ja Grafikerin. Meistens bereiten wir alle gemeinsam den Gottesdienst vor. Wir sind ein wechselndes Team mit festem Kern, je nachdem, wer Zeit hat.
Anika: Ich bin eigentlich Juristin und seit 2016 beim FamGo dabei. Ich spiele oft in der kleinen Geschichte mit, die zu jedem FamGo gehört, spreche das Kindercredo etc.
Sonja: Ich bin Musikerin und seit ungefähr einem halben Jahr im Team. Ich spreche das Handschalengebet und eine Fürbitte. Ich spiele Klarinette oder ich springe ganz spontan für andere Aufgaben ein – ich habe auch schon die Geschichte erzählt.

Was magst du an dieser Gottesdienstform?
Sonja: Ich liebe es, dass nicht vorhersehbar ist, was in dieser Stunde passieren wird, wegen der Kinder. Es kann turbulent zugehen oder auch ruhig. Oft müssen wir improvisieren, das mag ich am allermeisten.
Susanne: Ich finde es toll, dass alle eingeladen sind. Nicht nur Erwachsene, nicht nur Kinder, Menschen mit oder ohne Handicaps. Im großen Segenskreis am Ende sind alle beisammen und singen „Segne, Vater, tausend Sterne“ …
Anika: Die Atmosphäre im Gottesdienst und das Miteinander mit der Gemeinde!

Hast du etwas Neues gelernt durch dieses Ehrenamt?
Sonja: Ich komme nochmal ganz anders in den Kontakt mit meinem Glauben oder meiner Vorstellung davon. Und ich weiß nun, dass eine Gottesdienstvorbereitung und Einstimmung sich nicht sehr von einer Vorbereitung für ein Konzert unterscheidet.
Anika: Ich lerne gefühlt bei jedem FamGo wieder etwas Neues. Unter anderem, wie man die Bibelgeschichten kindgerecht und bildlich gestaltet.
Susanne: Ich habe zum Beispiel gelernt, ganz in der Ruhe zu bleiben, wenn ich da

vorne stehe, viel über Theologie und meine eigene Spiritualität. 2013 habe ich eine ganz großartige Bibelerzählerausbildung gemacht! Ich liebe die intensiven Vorbereitungsgespräche im Team und die jährlichen Herbsttagungen auf dem Koppelsberg, wo KiGo-Mitarbeitendende aus der ganzen Nordkirche zusammenkommen, sich fortbilden und austauschen.

Das FamGo-Team am Erntedank, v.l.n.r.: Sonja Schüller, Anika Freyer, Anja Botta, Linus und Susanne Knötzele (außerdem noch dabei: Calista Jedro, Birgitt Grußendorf, Gianna Carnevale)

Dein schönstes Erlebnis mit dem FamGo?
Susanne: Palmsonntag. Wir erzählen mit lebendigen Dialogen und symbolischen Bodenbildern: Jesu Einzug in Jerusalem, die Erwartungen und die Enttäuschung der Menschen, die Kreuzigung. Am Ende die Kerze als Osterhoffung. Nach dem Gottesdienst kommt eine circa 35-jährige Frau bewegt zu mir und sagt: 'Danke! Jetzt habe ich das zum ersten Mal wirklich verstanden.' Und dann der wirklich berührende Reisesegen, den ich im Juni spenden durfte: ein Kreuz aus duftendem Öl auf jede Stirn oder Hand mit einem Segenswort dazu!
Anika: Unsere Steinaktion zum Thema „Wer ohne Sünde ist, werfe den ersten Stein." Alle Gottesdienstbesucher bekamen zu Beginn einen Stein. In der Geschichte von der Ehebrecherin ließen alle Ankläger, auf sich selbst verwiesen, nach und nach ihre Steine fallen. Nach der Geschichte konnte jeder von uns symbolisch seinen Stein ablegen. Ich hatte nicht mit der Wirkung gerechnet. Jeder einzelne hat seinen Stein nach vorne gebracht. Es war eine sehr intensive Stimmung.
Sonja: Während der Probe für die Taufgeschichte Jesu hatte ich einen Aha-Moment. Karl und ich fragten uns: Wie stellt man die Worte Jesu dar, wer spricht und wie? Da ging mir auf, dass die Osterkerze, die ich hielt und gerade ins Wasser getaucht hatte, ja für Jesus steht und seine Worte „sprechen" kann. Beim gemeinsamen Reden und Denken wurde mir plötzlich klar, dass schon alles da ist, was wir zum gemeinsamen Leben auf dieser Welt brauchen: Liebe, Gnade, Freude, Vertrauen, einfach ALLES!

Und was macht eigentlich der Pastor oder die Pastorin im FamGo?
Susanne: Karl Grieser oder seine Vertreterinnen Anja Botta und Linda Pinnecke laden

zum Vorbereitungsgespräch ein, entwickeln mit uns Thema und Ablauf. Sie führen die Gemeinde durch den ganzen Gottesdienst, schreiben Fürbitten, spielen manchmal in der Geschichte mit – und taufen oft kleine und größere Kinder!

Was und wer gehört sonst noch zum Familiengottesdienst?
Sonja: Die gestaltete Kerze, unsere Lutherkiste und Kissen vorm Altar, viele bunte Tücher, manchmal selbstgebackenes Brot, neulich sogar riesige Bananenblätter.
Anika: Andreas Fabienke und viele Lieder, die KüsterInnen, manchmal ErzieherInnen der Kita, Linus und viele andere Helfer, die Liedtexte an die Wand beamen, Kerzen am Lichterbaum entzünden, Kissen einsammeln. Alle, die da sind!

Gibt es auch Schwierigkeiten? Was wünschst du dir für die Zukunft?
Anika: Mehr Struktur in der Vorbereitung direkt vor dem FamGo wär manchmal gut …
Sonja: Aber es gibt keine Schwierigkeiten, die wir nicht lösen! Selbst wenn die Zeit oft knapp wird, klappt dann doch alles … Für die Zukunft wünsche ich mir, dass wir weiterhin so gut miteinander gestalten, werkeln und denken wie bisher.
Susanne: Für Groß und Klein einen Wohlfühl- und Andachtsraum zu schaffen ist oft eine Art Spagat, aber es gibt ihn, den gemeinsamen Nenner! Wir alle hören gerne Geschichten und lassen uns von ihnen emotional berühren. Ich träume von einem großen Kreis, in dem wir alle sitzen und einander sehen. Kirche als gleichberechtigter Ort für alle! – Und gerne weitere MitmacherInnen. Traut euch! Es lohnt sich.

Interview: S. Knötzele

Familiengottesdienst

jeweils am 4. Sonntag im Monat | 11 Uhr, Kreuzkirche

Jahreslosung 2020 „Ich glaube, hilf meinem Unglauben!“
(Markus 9,24)

22. März: Warum hast du mich verlassen?

24. Mai: Gemeinsam geht es! Mit Tauferinnerung

21. Juni: Reisesegen-Gottesdienst im Gemeindehausgarten

Wir freuen uns auf neugierige Menschen jeglichen Alters!

Illustration: Susanne Knötzele

Pn. Botta / P. Grieser & das FamGo-Team

Schuld-los?!

Sonntag, 10.5.2020 | 18 Uhr | Kreuzkirche
Predigt: PASTORIN LINDA PINNECKE

Wie gehen wir mit Verfehlungen und Schuld um? Ist Schuldgefühl etwas typisch Christliches? Vergib uns unsere Schuld – was bedeutet das? Kann das funktionieren? Denken Sie mit uns darüber nach! Was Sie sonst noch erwartet? Musik, Moderation, Theater, Fragen stellen, zur Ruhe kommen … und anschließend Café Go Inn im Gemeindehaus. – Neugierig? Kommen Sie vorbei!

Weitere ÜberKreuztermine 2020: 13. September & 8. November, jeweils 18 Uhr in der Kreuzkirche, Kedenburgstraße 10

Kirche? Sie werden sich wundern!

Kontakt: Tobias Knötzele, T.knoetzele@kreuzkirche-wandsbek.de

Welch‘ Glück: Der Jazzgottesdienst kommt wieder an die Wandse

So 29. März 2020 | 18 Uhr, Kreuzkirche

Alle suchen danach. Aber wer hat den Schlüssel? Es ist selten, sagt man, und zerbrechlich. Geld macht es nicht aus – aber ohne Geld bleibt es auch fern.

Regelmäßig ermittelt ein „Glücksatlas" wo angeblich die glücklichsten Menschen Deutschlands leben ...

„What Am I Here For“ – Vom Leben auf gut Glück“ heißt unser Jazzgottesdienst, mit dem wir Sie besuchen.

Nun gibt es Glücksratgeber und –rezepte mehr als genug. Deshalb gehen wir unseren bewährten Weg und lassen uns von biblischen Texten und swingender Musik auf die Spur setzen. Die alten Worte über Segen, Seligkeit, Freude und Gerechtigkeit sowie die Songs von Musikern, die das Leben mit Höhen und Tiefen erlebt haben, geben uns Stoff genug zum Feiern, Bitten und Danken und eigene Gedanken.

Von der Frage des Eingangssongs „Wozu bin ich da?“ spannt sich der Bogen über die Einsamkeit einer „Eleanor Rigby“ von den Beatles, die Seligpreisungen der Bergpredigt, Billy Holidays „God Bless The Child“ bis zu dem von Sinatra bekannten „That’s Life“, das uns schlicht sagt, wie’s ist und vier Lebenszutaten in Miles Davis‘ „Four“. Dazu gibt es natürlich den Psalm, groovende Choräle und die Predigt im Dialog.

Wir freuen uns auf Sie!

Thomas Brandes /www.jazzgottesdienst.de

Die Ostergottesdienste

So	**5.4.** Palmsonntag	9.30 Uhr	**Pn. L. Pinnecke (A)**	Emmauskirche
Do	**9.4.** Gründonnerstag	19 Uhr	**P. K. Grieser (A)**	Kreuzkirche
Fr	**10.4.** Karfreitag	11 Uhr	**Pn. L. Pinnecke**	Kreuzkirche
Fr	**10.4.** Karfreitag	15 Uhr	**Pn. L. Pinnecke**	Emmauskirche
Sa	**11.4.** Ostersamstag	23.30 Uhr	**P. K. Grieser**	Kreuzkirche
So	**12.4.** Ostersonntag	6 Uhr	**Pn. L. Pinnecke (A) Osternacht**	Emmauskirche
So	**12.4.** Ostersonntag	11 Uhr	**P. K. Grieser**	Kreuzkirche
Mo	**13.4.** Ostermontag	18 Uhr	**Regional-Gottesdienst**	Emmauskirche

Meditativer Gottesdienst

So 8. März 2020 | 18 Uhr, Kreuzkirche

Wer mit geistlichen Impulsen im Kirchenraum eine Auszeit vom Alltag nehmen möchte, ist hier in der Kreuzkirche genau richtig!

Der meditative Gottesdienst mit dem Team um Kathrin zu Solms (Prädikantin in Ausbildung) richtet sich nicht an Menschen einer bestimmten Altersgruppe, er richtet sich an alle! An Menschen, die ihrer Seele Gutes tun wollen, an Menschen, die nach Orten oder Ritualen suchen, wo sie zur Ruhe kommen können und an Menschen, die achtsam Zuversicht und Kraft schöpfen wollen. Der Gottesdienst dauert ca. 45 Minuten und bietet Zeiten für Stille (mit Anleitung), Musik und Gesang sowie für Textcollagen, Psalmen, Gebete und Impulse. Er lässt somit Möglichkeiten der Meditation zu, sodass innere Ruhe und Ausgeglichenheit einkehren können.

Carmen Mühlhause

GOTTESDIENSTE

	DATUM	EMMAUS – 9.30 UHR Walddörferstraße 369	KREUZKIRCHE – 11 UHR Kedenburgstraße 10
MÄRZ	**1.3.**	Pn. L. Pinnecke (A)	
	6.3.	**Weltgebetstag 18 Uhr, Christuskirche Wandsbek**	
	8.3.		**18 Uhr:** Meditations GD
	15.3.	P. G. Lungfiel	P. J. Blasche (A) & Lektorin M. Schmidt
	22.3.		FamGo P. K. Grieser & Team anschl. Gemeindeversammlung
	29.3.		**18 Uhr:** Jazz-Gottesdienst
APRIL	**5.4.**	Pn. L. Pinnecke (A) anschl. Gemeindeversammlung	
	9.4. Gründonnerstag		**19 Uhr:** P. K. Grieser (A)
	10.4. Karfreitag	**15 Uhr:** Pn. L. Pinnecke	Pn. L. Pinnecke
	11.4. Ostersamstag		**23.30 Uhr:** P. K. Grieser
	12.4. Ostersonntag	**6 Uhr**: Osternacht Pn. L. Pinnecke (A)	P. K. Grieser
	13.4. Ostermontag	**18 Uhr: Regionaler Gottesdienst, Emmauskirche**	
	19.4.	P. K. Grieser	P. K. Grieser (A)
	26.4.		Pn. L. Pinnecke **Konfirmation**
MAI	**3.5.**	Prädikantin i. Ausb. K. zu Solms	
	10.5.		**18 Uhr:** ÜberKreuz
	17.5.	P. K. Grieser	P. K. Grieser (A)
	21.5. Himmelfahrt	**11 Uhr: Regionaler Gottesdienst, St. Stephan** Pn. L. Pinnecke	
	24.5.		FamGo m. Tauferinnerung P. K. Grieser & FamGo-Team
	31.5. Pfingstsonntag	Pn. L. Pinnecke	Pn. L. Pinnecke
	1.6. Pfingstmontag	**18 Uhr:** regionaler Gottesdienst mit Gerd Spiekermann, Kreuzkirche	

IN DER REGION

	DATUM	TONNDORF – 11 UHR Stein-Hadenbergstraße 68	ST. STEPHAN – 10 UHR Stephanstraße 117
MÄRZ	**1.3.**	Pn M. Polnau (A) anschl. Gemeindeversammlung	P. C. Conradi (A)
	6.3.	**Weltgebetstag 18 Uhr, Christuskirche Wandsbek**	
	8.3.	Pn M. Polnau / parallel Kindergottesdienst	P. G. Gierke
	15.3.	Vergiss-mein-nicht-GD / P. J. Simonsen und Team	P. K. Steinbauer (A)
	22.3.	Pn M. Polnau	Familiengottesdienst m. Taufen P. C. Conradi & KiTa-Team
	29.3.	P. J. Blaschke	P. C. Conradi
APRIL	**5.4.**	Pn M. Polnau (A)	P. G. Gierke
	9.4. Gründonnerstag	**15 Uhr:** Andacht **19.30 Uhr:** Pn M. Polnau (A)	**19 Uhr:** P. C. Conradi (A)
	10.4. Karfreitag	Pn M. Polnau	**10 Uhr:** Pn. Dr. E. Albrecht **15 Uhr:** Orgelandacht
	11.4. Ostersamstag		
	12.4. Ostersonntag	**6 Uhr:** Osternacht **11 Uhr:** Pn M. Polnau / parallel Kindergottesdienst	P. C. Conradi (A)
	13.4. Ostermontag	**18 Uhr: Regionaler Gottesdienst, Emmauskirche**	
	19.4.	Pn M. Polnau	P. G. Gierke
	26.4.	P. J. Blaschke	Goldene Konfirmation (A)
MAI	**3.5.**	P. J. Blaschke	P. K. Steinbauer
	10.5.	Pn M. Polnau **Konfirmation** (A) parallel Kindergottesdienst	P. C. Conradi
	17.5.	Pn M. Polnau m. Taufe	P. K. Steinbauer (A)
	21.5. Himmelfahrt	**11 Uhr: Regionaler Gottesdienst, St. Stephan** Pn. L. Pinnecke	
	24.5.	P. J. Blaschke	Militärdekan D. Rode
	31.5. Pfingstsonntag	Pn M. Polnau	**Konfirmation** (A) P. C. Conradi
	1.6. Pfingstmontag	**18 Uhr:** regionaler Gottesdienst mit Gerd Spiekermann, Kreuzkirche	

Metal in der Kirche?! – Geht das?

Und ob das geht! Wir haben es erlebt!

Am 4. Januar kamen 250 neugierige Menschen in unsere Kreuzkirche, um sich auf das Experiment einzulassen. Die Hamburger Metal-Bands Incantatem und Vogelfrey gaben ein Benefizkonzert zugunsten des ASB-Wünschewagens, der ebenfalls vor der Kirche seinen Platz fand.

Viele Fans der beiden Bands waren von unserem Kirchenraum, der tollen Akustik und der ausgefeilten Lichtinstallation beeindruckt. Schon einmal gab es ein Benefizkonzert, aber nie in der Kirche.

Die Bands passten ihren Sound der Kirche an, es wurde akustisch gespielt. Ein wunderbarer Abend, der allen Zuhörern und Gestaltern

in lebhafter Erinnerung ist und nach einer baldigen Wiederholung lechzt.

Haben Sie es verpasst? Dann schauen Sie auf unserer Homepage nach den Links zur Aufzeichnung des gesamten Konzertes!

LP (auch Fotos)

Gesprächskreis

jeden 3. Di im Monat | 18 Uhr: Emmaus Gemeindehaus

Jeden 3. Dienstag im Monat treffen sich einige Menschen um 18 Uhr, um sich über „Gott und die Welt" auszutauschen. Die Themen werden von den Teilnehmenden vorgeschlagen. Für das kommende Vierteljahr ist verabredet:

Am **17. März** ist Michael Schade zu Gast. Er ist der jüngste Sohn unseres Pastors, der 1965 die Emmauskirche geweiht hat. Der inzwischen pensionierte Pädagoge berichtet über persönliche Erfahrungen in seinen Aktivitäten für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung in Kirche und Gesellschaft.

Für den **21. April** hat Propst em. Helmer-Christoph Lehmann aus Volksdorf zugesagt. Er schlägt als Gesprächsthema vor: „Christen und Juden: Was haben wir gemeinsam – was trennt uns?"

Am **19. Mai:** Lebensgeschichten – Wir hören Auszüge aus zwei Biografien, vorgelesen von Otto Klasing und Rosemarie Wieprecht.

Für den **16. Juni** konnte Pastor Jan Simonsen, Pastor für Seelsorge im Alter in unserer Region, geworben werden. Ein Thema ist noch nicht verabredet, das hat ja auch noch einige Monate Zeit. Ein Vorgeschlag ist: ein Erfahrungsbericht über seine Treffen in der St. Stephan-Kirchengemeinde mit den „Töchtern und Söhnen ohne Väter"

Der Eintritt zu allen Abenden ist frei. Nachfragen für den Gesprächskreis allgemein bei Werner Wieprecht (Tel: 040 / 66 44 20)

Werner Wieprecht

Das Leben ist ein Auf und Ab

Wer wüsste das besser als wir von der Generation 60+? Und deshalb sagen wir: „Tschüss“!

Die „dienstälteste“ Gruppe der Kreuzkirche verabschiedet sich als feste Institution. Unser Gesprächskreis, in den 1960-er Jahren als Eltern-/ Ehepaarkreis ins Leben gerufen, trifft sich nicht mehr regelmäßig.

Aus diesem Kreis sind Kirchenvorstände, Gruppenleiter und eine Kirchensekretärin hervorgegangen. Die Erzählungen über Historie und Hintergrundwissen sind unbezahlbar. Schön, dass Ihr alle noch einen Platz in anderen Gemeindekreisen habt!

… und gleichzeitig heißt es: „Herzlich willkommen“!

Zwei Gruppen haben zu uns gefunden, wir freuen uns! Neben Frau Limbachs Gruppe, die auf Französisch eher miteinander klönt, gibt es jetzt unter der Leitung von Johannes Röhrs zwei Lerngruppen, die uns die Sprache Voltaires (und der Liebe) näherbringt.

Bei Interesse bitte mit Herrn Röhrs in Verbindung setzen. Die Gruppen haben einen unterschiedlichen Kenntnisstand. Näheres siehe nächste Seite.

Ein zweites „Herzlich willkommen in der Kreuzkirchengemeinde “ geht an Heike Gerstmann!

Was Du für den Seniorentreff und für den Pfarrsprengel erarbeiten willst, erfahren die Leser des **WandseWort** in der nächsten Ausgabe.

Wir (und ich persönlich) freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Marianne Schmidt

Termine Seniorentreff

Mo		**16-17.30 Uhr**	**Französisch Level A2** *FREIE PLÄTZE!*	J. Röhrs Tel: 297 000
	gerade Wochen 14-tägig	**18-20 Uhr**	**Französische Konversation**	U. Limbach Tel: 656 58 92
Di		**9.30-11.30 Uhr**	**Frauenfrühstück** 3.3. / 7.4. / 5.5. / 2.6.	M. Schmidt Tel: 65 60 146 H. Spiekermann Tel: 656 1146
		10-12 Uhr	**Computerkurs**	K.-H. Landgraf Tel: 695 0778 Klaus Mittmann
Mi		**9-10 Uhr** **10-11 Uhr**	**Gymnastikgruppen**	E. Meins Tel: 642 66 51
		15-17.30 Uhr	**Spielenachmittag** 18.3. / 15.4. / 20.5.	C. Schrader Tel: 656 1743 M. Tasto Tel: 669 788 51
		17-18.30 Uhr	**Französisch Level B2**	J. Röhrs Tel: 297 000
Do	wöchentlich	**10-11.30 Uhr** **11.30-13 Uhr**	**Tanzen für Anfänger**	C. Pufahl Tel: 492 22 329
		14.30-17 Uhr	**Treffpunkt am Donnerstag**	C. Schwartz Tel: 668 42 62 D. John Tel: 656 5750
		17-18 Uhr	**Englischtreff (Lektürearbeit)**	M. Blatz Tel: 647 4401

Ohrenschmaus und Nervenfutter

Dank einer großzügigen Zuwendung des Bezirksamtes konnten wir die Gruppenleiter der Seniorenarbeit im Pfarrsprengel zu einem besonderen Tag einladen.

Im „Michel“ gab es eine Orgelführung. Danach stärkten wir uns und den regionalen Zusammenhalt beim Italiener. Eine tolle Würdigung für die nicht immer einfache und zeitintensive Arbeit.

Marianne Schmidt

Karlheinz Landgraf

Mit dabei waren (untere Reihe, von links): Jutta Hölting, Monika Tasto, Marianne Schmidt, Christel und Werner Schrader und Bruni Reinwardt.

Mittlere Reihe (von links): Peter Hölting, Heike Spiekermann, Marianne Blatz, Christa Schwartz, Birgit Hoffmann, Dorle John und Andreas Fabienke.

Obere Reihe (von links): Heike Gerstmann, Astrid Bernhardt, Claudia Pufahl und Klaus Mittmann.

Achtsamkeitstraining – Christliche Mystik und moderne Entspannungsmethoden

Mit den Methoden des Achtsamkeitstrainings lernen Sie beeinträchtigende Gedankenmuster wahrzunehmen und sich von ihrer Wirksamkeit zu lösen. Ziel ist es, die Achtsamkeit durch tägliches Üben in den eigenen Alltag hereinzuholen.

Die Treffen beinhalten das Einüben von Sitz- und Gehmeditation, Körperübungen sowie den sogenannten Body-Scan (den eigenen Körper von innen her akzeptierend wahrnehmen) und Gespräche zu lebensbestimmenden Themen, wie zum Beispiel Umgang mit Beziehungsabbrüchen, mit Selbstvorwürfen etc. Das Achtsamkeitstraining fußt auf den Erkenntnissen von Prof. Dr. Jon Kabat-Zinn und ist auch als MBSR-Training bekannt. Sie benötigen zwischen den Treffen Zeit zum eigenständigen Üben.

Kursleiter: Pastor Bernd Schlüter, MBSR-Praktizierender

Kosten: 120.- €; (Ermäßigung nach Rücksprache).

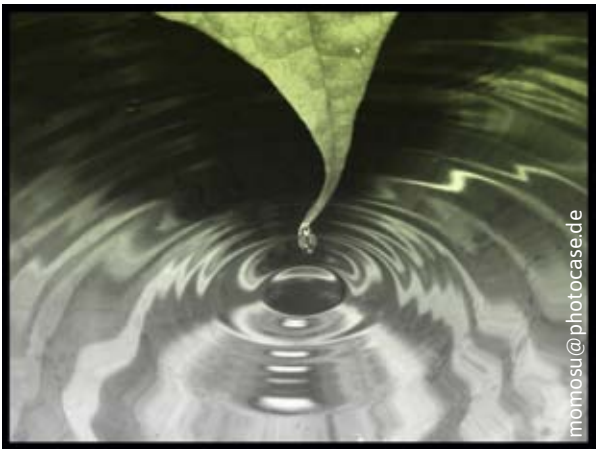
Information und Anmeldung, Kursbegleitung: Jan Simonsen Tel. 040 / 696 45 040

Zeiten: 17. März, 24. März, 31. März, 7. April, 14. April, 28. April, 19. Mai, 26. Mai jeweils von 17-19 Uhr.

Ort: Gemeindehaus Kreuzkirche

Vergissmeinnicht-Gottesdienst „Mut zum Aufbruch“

So 15. März 2020 | 11 Uhr, Kirche Tonndorf



Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen,

die sich über die Dinge ziehn.

Ich werde den letzten vielleicht nicht vollbringen,

aber versuchen will ich ihn.

Die Worte des Dichters Rainer Maria Rilke, lassen uns nach den neuen Anfängen fragen, für die es Mut braucht, einen Entschluss zu fassen und das Bisherige hinter sich zu lassen.

Junge Menschen brauchen diesen Mut – aber ältere brauchen ihn in gewissen Momenten auch. Wir wollen jung und alt ins Gespräch bringen über den Mut zum Aufbruch.

Ein Gottesdienst für Alte und Junge, für Langsame und Schnelle. Anschaulich und in einfacher Sprache – dreht sich diesmal alles um das Wagnis des Neuanfangs. Die Jugendband ist auch dabei.

J. Simonsen

Shine the Light! – Konzert des Hesston College Chors

Di 26. Mai 2020 | 19.30 Uhr, Kreuzkirche

„The International Chorale“ ist ein mit ungefähr 30 Stimmen besetzter Chor, der seit fast vier Jahrzehnten alle zwei Jahre durch Europa tourt. Eine Station auf der diesjährigen dreiwöchigen Konzerttournee ist unsere Kreuzkirche!

Das Hesston College ist ein mennonitisches College in der Kleinstadt Hesston im US-Bundesstaat Kansas. Es wurde 1909 von amerikanischen Mennoniten schweizerischer und deutscher Abstammung gegründet und pflegt ein reges Musikleben.

„The International Chorale“ aus Kansas.

Das Repertoire des Chores (Leitung: Dr. Russell Adrian) umfasst sowohl A-Capella-Werke als auch begleitete Stücke (an Klavier und Orgel: Ken Rogers) von der Renaissance bis zur Gegenwart, darunter Spirituals und Gospels. Das Programm besteht aus kirchlicher Chormusik und amerikanischen Spirituals. Und so viel sei schon verraten: Die Happy Gospels Singers der Kreuzkirche Wandsbek dürfen ebenfalls mit einem Lied am Konzert mitwirken!

Eintritt frei – Um eine Spende zur Deckung der Kosten wird am Ausgang gebeten.

Übrigens: Wer das Konzert in unserer Kirche nicht erleben kann, hat die Chance, am Mittwoch, den 27. Mai, den Chor um 20 Uhr in der Propsteikirche Herz Jesu (Parade 4) in Lübeck zu erleben.

Aufruf: Für zehn Studenten des Hesston College werden für den Zeitraum vom 26. bis zum 28. Mai 2020 noch Gastfamilien gesucht. Bei Interesse oder für Fragen wenden Sie sich hierzu per E-Mail an Frau Ingrid Schädtler: *schaedtler@gmx.net*

C. Mühlhause

Literaturcafé: Hans Christian Andersen - Meine Welt der Märchen

Sa 2. Mai 2020 | 15 Uhr, Gemeindehaus Emmaus

Am 2. April 1805 wurde Hans Christian Andersen im dänischen Ort Odense geboren. Er ist der bekannteste Dichter und Schriftsteller seines Heimatlandes und wurde durch seine zeitlosen Märchen bekannt, die zur Weltliteratur zählen.

Karen Diehn

Neben den besonders bekannten Titeln wie „Der standhafte Zinnsoldat“, „Das hässliche Entlein“ und „Die Prinzessin auf der Erbse“ hat H.C. Andersen mehr als 150 andere Märchen geschrieben.
Dazu kommen autobiografische Texte, Novellen, Dramen, Gedichte und Reiseberichte. Sie zeigen von seinem Schaffensreichtum, sind aber teilweise unbekannt.
Ein Grund mehr, diese in den Mittelpunkt des Literaturcafés zu stellen.

Ich lade Sie herzlichst ein zu einem Nachmittag mit den Werken dieses Autors. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich verzaubern.

Gunter Drewes

Filmreihe in Emmaus – Klönen, Knabbern, Kirchenkino

So 15. März, 19. April, 17. Mai und 21. Juni 2020 | jeweils 16 Uhr, Gemeindehaus

Filme allein und auf dem heimischen Sofa zu schauen ist Ihnen zu langweilig? Sie wollen sich mit anderen Kino- und Filmfreunden über das Gesehene austauschen? Unsere Filmreihe bietet dazu die Gelegenheit!
Es wird jeweils ein Film ausgewählt, der einen Bezug zu einem spannenden Thema hat, das zum Gespräch anregt. Per Aushang im Gemeindehaus wird im Vorfeld bekanntgegeben, was es zu sehen gibt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommen Sie vorbei und schauen Sie mit!

„Tischlein deck Dich“

So 1. März, 3. Mai und 7. Juni 2020 | ab ca. 11 Uhr, Gemeindehaus Emmaus

Es ist eine schöne Tradition geworden, dass regelmäßig nach dem Gottesdienst am Sonntag zusammen gekocht und gegessen wird.

Wechselnde Köche zaubern, mit etwas Hilfe der „Mitesser“, leckere Mahlzeiten, die an einer großen Tafel und in munterer Runde verzehrt werden.

Die Essensvorbereitung beginnt jeweils direkt nach dem Gottesdienst gegen 11 Uhr. Das Ende ist gegen 13.30 Uhr. Der Unkostenbeitrag pro Person beträgt 3 Euro.

Sie möchten bei „Tischlein deck Dich" mitessen? Dann melden Sie sich bitte bis zum Freitag vor dem jeweiligen Termin im Emmaus-Gemeindebüro an. Die Öffnungszeiten und Telefonnummer finden Sie auf der Rückseite!

KD

Lauter Traditionen

Traditionen sind etwas Wunderbares – und werden bei uns im Pfarrsprengel gerne gepflegt. Von März bis Mai finden drei liebgewonnene Veranstaltung statt, die viele Anhänger und Fans haben.

Tradition Nr. 1: Der Gartentag

Sa 28. März 2020 | ab 10 Uhr, Gemeindehaus Kreuzkirche

Diese Traditionsveranstaltung ist für diejenigen, die gerne etwas für das äußere Erscheinungsbild unserer Gemeinde tun möchten.

Am Samstag, dem 28. März, bringen wir am Gartentag ab 10 Uhr die Außenanlagen rund um Kirche und Gemeindehaus auf Vordermann. Passend zum Frühlingsanfang können (verhinderte) Gärtner hier ihre dazu passenden Gefühle ausleben.

Wie immer gibt es mittags eine Belohnung nach getaner Arbeit vom Grill. Wer kann, bringt Werkzeug wie Hacke und Handschuhe mit. Wer lieber nicht im Freien arbeiten will, kann gerne in Kirche und Haus mit anpacken.

Für die Vorbereitung freuen wir uns um eine Anmeldung im Kirchenbüro.

Karen Diehn

Tradition Nr. 2: Der Griechische Abend

Do 23. April 2020 | ab 19 Uhr, Gemeindehaus Kreuzkirche

Einmal im Quartal duftet das Gemeindehaus nach griechischer Taverne, wenn Pascal wieder seine Rezepte hervorkramt und zwei Tage in der Küche steht. Der Erfolg gibt ihm Recht: es ist immer proppenvoll …

Wie immer geht es los ab 19 Uhr, aber nur nach Anmeldung im Gemeindebüro. Und, nicht vergessen, der Mindesteinsatz zur Unkostendeckung: 5 Euro.

Wir freuen uns auf die Besucher!

Tradition Nr. 3: Der Tanz in den Mai

Do 30. April 2020 | ab 19 Uhr, Gemeindehaus Kreuzkirche

Der „Tanz in den Mai“ lockt seit Jahren immer wieder Tanzwütige jeden Alters ins Gemeindehaus der Kreuzkirche. Wir freuen uns, Euch zusammen mit DJ Matze wieder begrüßen zu können!

Der Eintrittspreis beträgt auch dieses Jahr 15 Euro und umfasst neben der Musik einen Grillteller zur Stärkung. Die Karten sind ab dem 17. März im Kirchenbüro zu erwerben. Alle Kontaktinfos und Öffnungszeiten siehe Rückseite.

MS (alle Artikel)

Termine Walddörferstraße

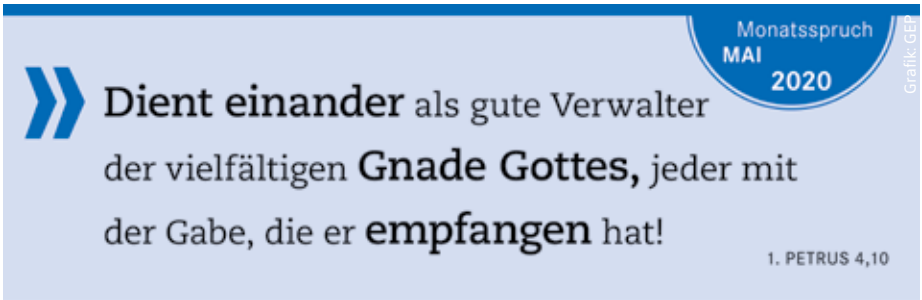
DATUM		ZEIT	VERANSTALTUNG	ORT
So	1.3.	11 Uhr	**Tischlein deck Dich**	Gemeindehaus
So	15.3.	16 Uhr	**Filmnachmittag**	Gemeindehaus
Di	17.3.	18 Uhr	**Gesprächskreis**	Gemeindehaus
Sa	28.3.	9.30 Uhr	**Gärtnern für alle**	Gemeindehaus
So	5.4.	11 Uhr	**Gemeindeversammlung**	Gemeindehaus
So	19.4.	16 Uhr	**Filmnachmittag**	Gemeindehaus
Di	21.4.	18 Uhr	**Gesprächskreis**	Gemeindehaus
Sa	2.5.	15 Uhr	**Literaturcafé**	Gemeindehaus
So	3.5.	11 Uhr	**Tischlein deck Dich**	Gemeindehaus
So	17.5.	16 Uhr	**Filmnachmittag**	Gemeindehaus
Di	19.5.	18 Uhr	**Gesprächskreis**	Gemeindehaus
Fr	29.5.	16 Uhr	**Gemeindefest / Tag d. Nachbarn**	Gemeindehaus

Regelmäßige Gruppen

TAG	ZEIT	VERANSTALTUNG	ORT
1. Di / Monat	15.30 Uhr	**Bastelkreis**	Gemeindehaus
Di	10 Uhr	**Aktiv & Fit**	Gemeindehaus
Do	14.30 Uhr	**Seniorenkreis**	Gemeindehaus
Do	19.45 Uhr	**Posaunenchor-Probe**	Gemeindehaus

Termine Kedenburgstraße

DATUM		ZEIT	VERANSTALTUNG	ORT
So	22.3.	nach dem Gottesdienst	**Gemeindeversammlung**	Gemeindehaus
Sa	28.3.	ab 10 Uhr	**Gartentag**	Gemeindehaus
Mo	13.4.	16 Uhr	**gem. Osterpilgern nach Emmaus**	Start: Kreuzkirche
Do	23.4.	19.30 Uhr	**griechischer Abend**	Gemeindehaus
Do	30.4.	19 Uhr	**Tanz in den Mai**	Gemeindehaus
Di	26.5.	19.30 Uhr	**Konzert des Hesston College Chors**	Kirche
So	14.6.	18 Uhr	**Konzert der Chöre**	Kirche
So	21.6.	20 Uhr	**Konzert der Happy Gospel Singers**	Kirche



ST. STEPHAN KIRCHENGEMEINDE

STEPHANSTRAßE 117

Di 17.3. / 21.4. / 19.5. | jew. 10 Uhr: Bibelgesprächskreis
mit Pastorin Dr. E. Albrecht / im Gemeindehaus

Do 5.3. / 2.4. und 7.5. | jew. 19.30 Uhr: Gesprächsrunde „Gott und die Welt“
mit Pastor C. Conradi / im Gemeindehaus

Sa 21.3. | 18.10 Uhr: 10nach6 Kammerchor Vocalion
Der Kammerchor Vocalion ist ein von Mathias Christian Kosel im Jahre 2011 gegründetes Ensemble mit Schwerpunkt Madrigale und Motetten von di Lasso, Praetorius, Desprez und Dowland.
Eintritt frei - Spenden zugunsten der Kirchturmsanierung erbeten.

Fr 10.4. | 15 Uhr: Der Kreuzweg – Orgelandacht zur Sterbestunde Jesu
Der Kreuzweg von Andreas Willscher, das sind 14 kurze Orgelmeditationen über das Passionsgeschehen mit Texten von Gerhard Weisgerber; Orgel: Kai Dittmann
Eintritt frei - Spenden zugunsten der Kirchturmsanierung erbeten.

Sa 9.5. | 18.10 Uhr: 10nach6 „Doppelt klingt besser!“
Chorsinfonisches Kantatenkonzert mit doppeltem Bezug in geschwisterlicher und instrumentaler Hinsicht. Mit Kantorei St. Stephan, Jugendkantorei St. Stephan, Orchester und Solisten unter der Leitung von Kai Dittmann;
Eintritt: 15 Euro Abendkasse / 12 Euro Vorverkauf / 10 Euro ermäßigt.

Fr 5.6. | zwischen 15 und 17 Uhr: Konzert der Wandsbeker Kindersingschule beim Kinderchorfestival „Do-Re-Mi" im Musikpavillon „Planten un Blomen"

Sa 6.6. | 11 Uhr: „Alles in Butter auf'm Kutter!"
Matinéekonzert zur Sommerpause mit der Wandsbeker Kindersingschule und der Jugendkantorei St. Stephan; Leitung: Kai Dittmann
Eintritt frei - Spenden zugunsten der Kirchturmsanierung erbeten

So 14.6. | 18 Uhr: Konzert der Chöre
Chorkonzert mit den Kantoreien der Region Wandsbek-Tonndorf, der Jugendkantorei St. Stephan und der Kantorei der Christuskirche Wandsbek-Markt in der Kreuzkirche.

KIRCHENGEMEINDE TONNDORF

STEIN-HARDENBERG-STRAßE 68

So 1. März | ab ca. 12.30 Uhr: Gemeindeversammlung
Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Str. 68

So 22. März | 11 Uhr: Musik im Gottesdienst
Johann Sebastian Bach / Anonymus: 8 kleine Präludien und Fugen sowie Choralvorspiel "Jesu, meine Freude"; Orgel: Frank Vollers
Kirche Tonndorf

So 22. März | ab ca. 12 Uhr: Mitgliederversammlung des Förderkreises Kirchenmusik
Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Str. 68

Mi 25. März | 16 Uhr: Madsinos Puppenrevue spielt „Das geheime Olchi-Experiment“
Eintritt: 7 Euro / Gemeindehaus Roterlenweg 11

Fr 10. April | 11 Uhr: Musik im Gottesdienst
Johann Sebastian Bach: Fantasia c-Moll (BWV 537); Orgel: Frank Vollers
Kirche Tonndorf

So 12. April | ab ca. 7 Uhr: Osterfrühstück
Bitte anmelden bis 5. April / Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Str. 68

So 19. April | 15 Uhr: Konzert der Gruppe „Allerhand“
Gemeindehaus Roterlenweg 11

So 31. Mai | 11 Uhr: Musik im Gottesdienst
Franz Tunder: Choralfantasie „Komm, Heiliger Geist, Herr Gott“; Orgel: Frank Vollers
Kirche Tonndorf

So 15.3., 19.4., und 17.5. | jeweils ab 12 Uhr nach dem Gottesdienst: Café Jedermann
Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Str. 68

So parallel zum Gottesdienst | 11. Uhr: Kindergottesdienst
8.3. „Wir säen“
12.4. „Lebensfreu(n)de“
10.5. „Segen sein“
Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Str. 68

DAS WANDSEWORT INS HAUS

Haben Sie das WandseWort per Post erhalten? Wie schön, dann haben Sie uns die nötigen Kosten schon erstattet. Wenn nicht, können Sie das jederzeit in den beiden Kirchenbüros in die Wege leiten. Oder überprüfen Sie bitte Ihre Einzahlungen, damit wir pünktliches Zustellen garantieren können. Vielen Dank! Wir bedanken uns bei allen, die sich durch eine Gebühr oder Spende an Herstellungs- und Versandkosten des WandseWortes beteiligen. **Möchten Sie das WandseWort regelmäßig per Post für € 10 (4 Ausgaben) Versandkosten zugesandt bekommen? Dann melden Sie sich bitte im Kreuz- oder Emmaus-Kirchenbüro.**

Die nächste Ausgabe beinhaltet das Wissenswerte für Juni bis August 2020. Redaktionsschluss für alle Beiträge bis 22. April. Bitte senden Sie bis dahin alle Beiträge an die E-Mail-Adresse: *redaktion@kirchen-im-wandsetal.de*

IMPRESSUM

Redaktion: Linda Pinnecke (Ltg.; LP), Karen Diehn (Koordination; KD), Agnes Diehn (AD), Marianne Schmidt (MS)
V.i.S.d.P.: Rüdiger Ebeling und Pastor Karl Grieser
Layout: futurzwei **| Druckerei:** www.Gemeindebriefdruckerei.de
Titelbild: Karen Diehn / www.kd-photos.de

Der Emmaus-Kirchengemeinderat
Agnes Diehn, Gunter Drewes, Frank-Rüdiger Ebeling, Sabine Gellermann, Pastor Karl Grieser, Pastorin Linda Pinnecke, Gabriele Ruske, Dr. Ludwig Schleßmann, Cornelia Stoye, Karen Wieprecht, Martin Wieprecht.

IBAN	DE95 2005 0550 1090 2102 28	Gemeinde
IBAN	DE17 2005 0550 1090 2113 41	Förderkreis
BIC	HASPDEHHXXX	

Der Kreuz-Kirchengemeinderat
Claudia Brieger, Andreas Fabienke, Pastor Karl Grieser, Ulla Grün, Martina Heering-Egg, Tobias Knötzele, Rita Landgraf, Pastorin Linda Pinnecke, Helga Saake-König, Göran Sadewater, Daniela Schwarz.

IBAN	DE83 2005 0550 1290 1245 34	Gemeinde
BIC	HASPDEHHXXX	

ANSPRECHPARTNER KREUZKIRCHE

Kantor	Andreas Fabienke Tel: 040 / 27 88 91 16 *a.fabienke@kreuzkirche-wandsbek.de*
Hausmeisterei & Vermietung	Susann Katsotis Tel: 0152 / 24 20 51 72 *s.katsotis@kreuzkirche-wandsbek.de*
Kindertagesstätte	Sarah Hauberg / Elterntelefon 040 / 2530 8899 Walther-Mahlau-Stieg 9 *kita@kreuzkirche-wandsbek.de*
Spielgruppen	Daniela Zesewitz Tel: 0151 / 289 65 297
Pfadfinder Marla Jack	Tel: 0157 / 533 494 15
Seniorentreff	Marianne Schmidt Tel: 040 / 65 60 146
Eichtalbühne	Christina Bittner Tel: 0 41 02 / 89 83 50
Matthias-Claudius-Heim Alten- u. Pflegeheim	Tel: 040 / 696 95 30 Walther-Mahlau-Stieg 8

ANSPRECHPARTNER EMMAUS

Kantor	Orgeldienst Andres Fabienke (siehe oben)
Gesprächskreis	Werner Wieprecht Tel: 040 / 66 44 20 *w.wieprecht@t-online.de*
Aktiv + Fit	Heike Gerstmann (Kontakt über das Gemeindebüro)
Posaunenchor	Christian Schön Tel: 040 / 20 97 68 67 *christian.schoen@hinschenfelde.de*
Seniorenkreis	Heike Gerstmann & Team
Theaterbesuche	Brunhilde Reinwardt Tel: 040 / 66 14 05

Auskunft für Kirchenfragen (übergreifend) gibt es beim Servicetelefon Kirche und Diakonie Hamburg Tel: 040 / 30 620 300
Ev. Telefonseelsorge Tel: 0800 111 01 11
Friedhöfe Hinschenfelde / Tonndorf (Verwaltung Ahrensburger Str. 188)
Tel: 040 / 675 856 0

Emmauskirche Hinschenfelde

Kreuzkirche Wandsbek

Ev. Luth. Emmaus-Kirchengemeinde Hinschenfelde
Walddörferstr. 369
22047 Hamburg

www.emmaus.hinschenfelde.de
emmaus@hinschenfelde.de

Kirchenbüro Emmaus
Marion Meins
Tel: 040/ 66 55 42
Fax: 040/ 66 99 66 91

emmaus@hinschenfelde.de

Öffnungszeiten

Montags	15-17 Uhr
Donnerstags	10-12 Uhr
Freitags	10-12 Uhr

Ev.-Luth. Kreuz-Kirchengemeinde Wandsbek
Kedenburgstraße 14
22041 Hamburg

www.kreuzkirche-wandsbek.de
buero@kreuzkirche-wandsbek.de

Kirchenbüro Kreuz
Beate Becker
Tel: 040 / 27 88 91 11
Fax: 040 / 27 88 91 20

buero@kreuzkirche-wandsbek.de

Öffnungszeiten

Dienstags	9-11 Uhr
Mittwochs	14-18 Uhr
Donnerstags	9-11 Uhr
Freitags	9-11 Uhr

ANSPRECHPARTNER EMMAUS & KREUZKIRCHE

Pastor	Karl Grieser Tel: 0151 / 5913 69 61 *k.grieser@kirchen-im-wandsetal.de*
Pastorin	Linda Pinnecke Tel: 040 / 27 88 91 14 od. 0151 / 57 60 43 08 *l.pinnecke@kirchen-im-wandsetal.de*
Mehrgenerationen-Projekt	*Heike Gerstmann* *h.gerstmann@kirchen-im-wandsetal.de*
Pastor – Seelsorge im Alter	Jan Simonsen Tel: 040 / 696 45 040 *j.simonsen@gmx.de*
Regionale Jugendarbeit	*derzeit vakant*